

Ausbildungsbeginn:

Immer zum 1. April eines Jahres

Bewerbungsunterlagen:

- Tabellarischer Lebenslauf
- 1 Passfoto
- eine beglaubigte Kopie des Schulabschlusszeugnisses
- falls erforderlich: eine beglaubigte Kopie über den Abschluss einer Berufsausbildung
- aktuelles erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (Antragsformular wird im Sekretariat Winsener Str. 107 ausgegeben)

Kontaktdaten

BBS Soltau
Winsener Str. 107
29614 Soltau
Tel: 05191 971-250
Fax: 05191 971-257

Ansprechpartner

Susanne Bernet
Email: bernet@bbsoltau.de



bbsoltau.de



Altenpflege

In Teilzeit 3,4 Jahre



Sie interessieren sich für...

- eine Teilzeitausbildung in der Familie und Beruf miteinander vereinbar sind
- die professionelle Pflege, Betreuung und Beratung alter Menschen und bringen Verständnis, Geduld und Verantwortungsbewusstsein mit
- einen verantwortungsvollen Beruf und arbeiten gern im Team



Teilzeitausbildung in der Altenpflege

Pflegeausbildungen haben in Deutschland Zukunft. Im Rahmen einer Teilzeitausbildung wird eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie gegeben. So soll das Berufsfeld besonders für Alleinerziehende und Auszubildende mit häuslichen Pflegeaufgaben attraktiver werden.

Ausbildungsziel / Abschluss

Das Ziel der Altenpflegeausbildung ist der Erwerb von Kenntnissen und Fertigkeiten, die zu einer selbstständigen und eigenverantwortlichen Pflege, Begleitung, Betreuung und Beratung alter Menschen in allen Bereichen der stationären, teilstationären, ambulanten und offenen Altenhilfe qualifizieren. Die Ausbildung endet mit einer staatlichen Abschlussprüfung. Sie besteht aus drei schriftlichen, einer praktischen und mündlichen Prüfungen.

Zugangsvoraussetzungen

Voraussetzung für den Zugang zur Ausbildung ist die persönliche Zuverlässigkeit und die gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs sowie:

1. der Realschulabschluss oder ein anderer gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss
oder
2. eine abgeschlossene zehnjährige Schulbildung, die den Hauptschulabschluss erweitert
oder
3. eine abgeschlossene Berufsausbildung als Krankenpflegehelfer/in bzw. Altenpflegehelfer/in

Ausbildungskonzept

- Die **theoretische Ausbildung** findet in der viermonatigen Einführungsphase einmal wöchentlich von 8.00 bis 13.00 Uhr in der Berufsfachschule Altenpflege statt.
- In den darauffolgenden drei Ausbildungsjahren erfolgt der Unterricht in Blockveranstaltungen von 7.45 bis 14.35 Uhr in Vollzeit.
- Die **praktische Ausbildung** findet in stationären Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegediensten statt. Die praktische Ausbildung erfolgt in einer 30 Stundenwoche an fünf Tagen à 6 Stunden. Familienfreundliche, individuelle Ausbildungs- und Urlaubszeiten werden im Ausbildungsvertrag festgeschrieben.
- Die **Ausbildungsvergütung** wird in Form einer Teilzeitvergütung gewährt.
- **Begleitende Förderangebote**
 - Sozialpädagogische Betreuung und Begleitung
 - Individuelle Hilfen bei der Antragstellung von finanziellen Leistungen / Kinderbetreuung etc.
 - Unterstützung von Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Arbeitslosengeld I oder II beziehen, bei der Kostenübernahme der Lehrgangsgebühren und der Beantragung von Leistungen zum Lebensunterhalt.

